

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2001

Ausgegeben am 22. Juni 2001

Teil II

219. Verordnung: Änderung der Verordnung über das Sperrgebiet Bruckneudorf

219. Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung, mit der die Verordnung über das Sperrgebiet Bruckneudorf geändert wird

Auf Grund des § 1 Abs. 1 Z 1 lit. a und des § 2 Abs. 3 des Sperrgebietsgesetzes 1995, BGBl. Nr. 260, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 87/2000, wird verordnet:

Die Verordnung über das Sperrgebiet Bruckneudorf, BGBl. II Nr. 301/1997, wird wie folgt geändert:

1. Die Promulgationsklausel lautet:

„Auf Grund des § 1 Abs. 1 Z 1 lit. a und des § 2 Abs. 3 des Sperrgebietsgesetzes 1995, BGBl. Nr. 260, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 87/2000, wird verordnet:“

2. § 3 lautet:

„§ 3. Die Planunterlagen nach den §§ 1 und 2 sind zur Einsicht aufzulegen

1. beim Bundesministerium für Landesverteidigung (Heeres-Bau- und Vermessungsamt),
2. beim Amt der Burgenländischen und der Niederösterreichischen Landesregierung und
3. bei den Gemeinden Winden am See, Parndorf, Jois, Bruckneudorf, Sommerein und Bruck an der Leitha.“

3. § 4 lautet:

„§ 4. (1) Diese Verordnung tritt mit 1. November 1997 in Kraft.

(2) Die Promulgationsklausel sowie die §§ 3 und 4, jeweils in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 219/2001, treten mit 1. Juli 2001 in Kraft.“

Scheibner